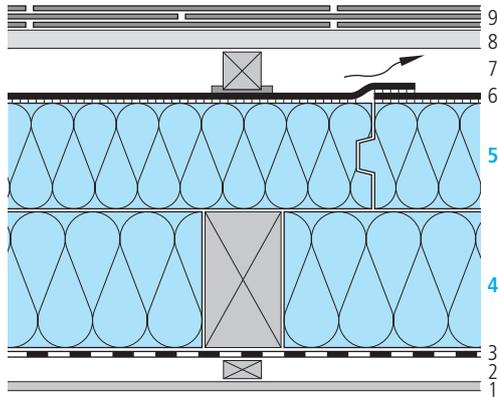


# Zwischen- und Aufdachdämmung

swissporTETTO Vlies Polymer und swissporROC Typ 3 zwischen den Sparren |

Alternativ: swissporTETTO Vlies Difuplan



## Bauteildaten

Schicht/Bezeichnung	Dicke mm	Wärmeleitfähigkeit $\lambda$ W/(m·K)
1 Innenbekleidung, z.B. Holztafer	15	0,130
2 Lattung/Installationsraum	25	0,130 bzw. Luft
3 Dampfbremse/Luftdichtung	–	–
4 swissporROC Typ 3 <sup>a)</sup>	var.	0,034 <sup>b)</sup>
5 swissporTETTO Vlies Polymer <sup>1) c)</sup>	var.	var. <sup>b) d)</sup>
6 Unterdachbahn aufkaschiert	–	–
7 Konterlattung inklusive swissporNageldichtband	–	–
8 Lattung	–	–
9 Deckung, z.B. Dachschiefer Eternit	–	–

## Alternativ Produkt

<sup>1)</sup> swissporTETTO Vlies Difuplan <sup>e)</sup> ( $\lambda_0$  var. <sup>b) d)</sup>)

## Hinweise

- a) Holz-Sparrenanteil ca. 14%.
- b) Verbindliche Wärmeleitfähigkeit: unter [www.swisspor.ch](http://www.swisspor.ch), Produkte.
- c) Ab einer Bezugshöhe  $h_0 > 800$  m sind die Nahtverbindungen mittels Heissluft homogen zu verschweissen.
- d) Für swissporTETTO Vlies sind in Abhängigkeit der Plattendicke folgende Wärmeleitfähigkeiten  $\lambda_0$  berücksichtigt worden: 0,026 W/(m·K) bei 80 bis 100 mm | 0,025 W/(m·K) ab 120 mm.
- e) Zulässig bis zu einer Bezugshöhe  $h_0$  von 800 m.

## Bauteilkennwerte

swissporTETTO Vlies	swissporROC Typ 3 160 mm			swissporROC Typ 3 180 mm			
	Dicke der Wärmedämmschicht mm	Wärmedurchgangskoeffizient U W/(m <sup>2</sup> ·K)	Dynamischer Wärmedurchgangskoeffizient $U_{24}$ W/(m <sup>2</sup> ·K)	Wärmespeicherfähigkeit C KJ/(m <sup>2</sup> ·K)	Wärmedurchgangskoeffizient U W/(m <sup>2</sup> ·K)	Dynamischer Wärmedurchgangskoeffizient $U_{24}$ W/(m <sup>2</sup> ·K)	Wärmespeicherfähigkeit C KJ/(m <sup>2</sup> ·K)
	80	0,14	0,09	15	0,14	0,09	15
	100	0,13	0,09	15	0,12	0,08	16
	120	0,11	0,06	16	0,11	0,06	16
	140	0,10	0,05	16	0,10	0,05	16
	160	0,10	0,05	16	0,09	0,04	16
	180	0,09	0,04	16	0,09	0,04	16
	200	0,08	0,03	16	0,08	0,03	16
	220	0,08	0,03	16	0,07	0,02	16
	240	0,07	0,02	16	0,07	0,02	16

## Bauphysikalische Randbedingungen

- Wärmeübergangswiderstand innen  $R_{si}$  0,13 (m<sup>2</sup>·K)/W und aussen  $R_{se}$  0,04 (m<sup>2</sup>·K)/W

## Schallschutz

Das Schalldämmvermögen des Steildaches wird massgeblich beeinflusst durch die Unterkonstruktion und die Art der Deckung.

Im Kapitel «Schallschutz» sind Angaben zum Schalldämmvermögen.

LSV: Lärmschutz-Verordnung des Bundes und der Kantone

SIA Norm: 181 «Schallschutz im Hochbau»

## Bemessung Wärmeschutz

MuKEn: Die kantonalen Anforderungen im Energiebereich können von den Mustervorschriften leicht abweichen. Informieren Sie sich direkt bei der Energiefachstelle des betreffenden Kantons.

SIA Norm: 180 «Wärme- und Feuchteschutz im Hochbau», 380/1 «Thermische Energie im Hochbau»

Minergie: Die aktuellen Anforderungswerte finden Sie unter [www.minergie.ch](http://www.minergie.ch).

## Planungs- und Ausführungshinweise

- Es sind die Planungs- und Verarbeitungsrichtlinien sowie die entsprechenden Normen der Fachverbände und der Lieferanten zu beachten.